

(4196—1) Nr. 3272.

Concursauschreibung.

Im Status der politischen Verwaltung für Krain gelangt eine Regierungssecretärs-Stelle mit den Bezügen der VIII., eventuell auch eine Bezirkscommissärs-Stelle mit den Bezügen der IX. und eine, eventuell zwei Regierungscouciptisten-Stellen mit den Bezügen der X. Rangklasse zur Besetzung.

Bewerber um diese Stellen haben ihre vor-schriftsmäßig, insbesondere mit dem Nachweise der vollkommenen Kenntniss der Landessprachen in Wort und Schrift belegten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörden bis zum

25. Oktober 1886

hieramts einzubringen.

Laibach am 9. Oktober 1886.

K. k. Landespräsidium für Krain.

(4197) Nr. 4780 Präf.

Bezirksgerichts-Adjunctenstelle

in Pettau, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte.

Gesuche bis 27. Oktober 1886 beim Kreisgerichts-Präsidium in Gitsi.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium Gitsi, am 8ten Oktober 1886.

(4119—2) Nr. 987 B. Sch. R.

Lehrerstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Sa-venstein kommt die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von vierhundert Gulden definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den vorgeschriebenen Documenten belegten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde

bis 10. November 1886

anher einzusenden.

K. k. Bezirksschulrath Gurtsfeld am 3ten Oktober 1886.

(4181—2) Lehrerstelle. Nr. 627.

An der vierclassigen Volksschule in Radmannsdorf ist die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 400 fl. definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Documentierte Bewerbungen sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis 25. Oktober l. J. hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Radmannsdorf, am 8. Oktober 1886.

(4183—2) Nr. 14 265.

Postexpedientenstelle.

Die Postexpedientenstelle bei dem neu zu errichtenden Postamte in Kresnitz, Bezirkshauptmannschaft Wittai, mit welcher die Jahresbestallung von 120 fl., das Amtspauschale jährlicher 20 fl. und das Botenpauschale jährlicher 100 fl. für die Unterhaltung täglich viermaliger Botengänge zwischen dem Postamte und dem Bahnhofe Kresnitz verbunden sind, ist zu besetzen.

Die Bewerber haben in ihren

binnen vier Wochen

bei der gefertigten Direction einzubringenden Gesuchen das Alter, ihr sittliches Wohlverhalten, die genossene Schulbildung, die bisherige Beschäftigung und die Vermögensverhältnisse sowie auch nachzuweisen, dass sie in der Lage sind, ein zur Ausübung des Postdienstes vollkommen geeignetes Local beizustellen.

Da überdies vor dem Dienstantritte die Prüfung aus den Postvorschriften zu bestehen ist, so haben die Bewerber auch anzugeben, bei welchem Postamte sie die erforderliche Praxis zu nehmen wünschen, und endlich anzuführen, ob sie für den Fall der Combinirung des Post- und Telegraphendienstes in Kresnitz den Telegraphendienst mit den hiesfür entfallenden systemisirten Bezügen zu übernehmen bereit sind.

Kriest am 5. Oktober 1886.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(4129—3) Kundmachung. Nr. 5859.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird hiemit bekanntgegeben, daß auf Grund des Gesetzes vom 25. März 1874, Landesgesetzblatt V, Nr. 12, mit den Localerhebungen zur

Anlegung der neuen Grundbücher der Catastralgemeinde Kälbersberg

am 15. Oktober 1886

begonnen werden wird.

Es geht nun an alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, die Einladung, vom obigen Tage an beim k. k. Bezirksgerichte in Tschernembl zu erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 5ten Oktober 1886.

Oznanilo. Štev. 5859.

Naznanja se, da se hodo na podlagi deželne postave od 25. marca 1874, D. Z. V, št. 12, pričele poizvedbe za

napravo novih zemljiških knjig za katastersko občino Telečji Vrh

dné 15. oktobra 1886

ob 8. uri dopoldne v pisarni c. kr. okrajne sodnije v Črnomlji, in da smejo priti vse osebe, katerim je iz pravnih zadev mar, da se poizvedo posetne razinere in da smejo povedati to, kar je pripravljeno za pojasnenje in varovanje njih pravic.

C. k. okrajna sodnija v Črnomlji dné 5. oktobra 1886.

(4115—2) Kundmachung. Nr. 4379.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht, daß die zur

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Mitterdorf

verfaßten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Copien der Catastralmappen und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen bei Gericht zur allgemeinen Einsicht aufzulegen, und daß für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen

am 21. Oktober 1886

werden eingeleitet werden.

Die Uebertragung der nach § 118 des allg. G. G. amortisirbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen kann unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der betreffenden Grundbucheinlagen um die Nichtübertragung ansucht.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 6. Oktober 1886.

(4124—2) Jagdverpachtung. Nr. 9205.

Von der k. k. Bezirkshauptmannschaft wird hiemit kundgemacht, daß die Jagdbarkeit der Gemeinde Kriach im Gerichtsbezirke Bad auf die Dauer von fünf Jahren, vom 1. November 1886 an,

am 30. Oktober 1886,

um 2 Uhr nachmittags, in der Gemeindefanzlei in Bischofslack im Licitationswege hintangegeben werden wird.

Hiezu werden Bachlustige eingeladen.

Krainburg am 4. Oktober 1886.

Der k. k. Bezirkshauptmann: Merk m. p.

Anzeigebblatt.

(4228—1) Nr. 7002.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Landes- als Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es seien über Ansuchen des Fr. Kollmann (durch Dr. Sajovic) gegen M. Kößmann in Laibach zur Vornahme der mit dem diesgerichtlichen Edicte vom 10. August 1886, Z. 5478, auf den 27. September und 11. Oktober 1886 anberaumten Feilbietungs-Tagsetzungen neuerlich zwei Termine, und zwar der erste auf den

25. Oktober

und der zweite auf den

8. November 1886,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in Laibach, mit dem vorigen Anhange angeordnet worden.

Laibach am 2. Oktober 1886.

(4227—1) Nr. 6800.

Executive Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma J. Großlercher & Comp. (durch Dr. Sajovic) die executive Feilbietung der dem F. Pröhl, Handelsmann, gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 223 fl. 90 kr. geschätzten Fahrnisse, als: Warevorräthe und Einrichtungsstücke zc., bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. Oktober

und die zweite auf den

8. November 1886,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in Laibach, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 2. Oktober 1886.

(4202—1) Nr. 7195.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 22. Oktober 1886,

vormittags 10 Uhr, wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität der Maria Dougan von Altdirnbach sub Urb.-Nr. 2, Auszugs-Nr. 1837 ad Raunach, stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 27. September 1886.

(3794—3) Nr. 5527.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Valentin Kerzisknik von Smrečje wird die executive Versteigerung der dem Johann Brenčič von Smrečje gehörigen Realität Einlage Nr. 73 der Catastralgemeinde St. Jobst, im Schätzungswerte per 602 fl., mit drei Terminen auf den

19. Oktober,

27. November und

18. Dezember 1886,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte erfolgen wird. Badium 10 Procent.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 24. August 1886.

(4159—1) Nr. 3869.

Erinnerung

an Josef Poderzaj von Belike Lese, nun unbekanntem Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird dem Josef Poderzaj von Belike Lese, nun unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es haben wider denselben bei diesem Gerichte Damian Bradač von Belike Lese die Klage pcto. 9 fl. eingebracht, und es wurde zur mündlichen Verhandlung im Bagatellverfahren die Tagsetzung auf den 30. Oktober 1886, vormittags 8 Uhr, angeordnet.

Da der Aufenthaltort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen

abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Johann Stubic von Dselca als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreitet und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werde.

K. k. Bezirksgericht Sittich, am 16ten September 1886.

(4003—3) Nr. 4308

Erinnerung

an Franz Kotar, unbekanntem Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Egg wird dem Franz Kotar, unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es haben wider denselben bei diesem Gerichte Anton Mročnik von Peč die Klage wegen Anerkennung der Erziehung der Realität Einlage Nr. 15 der Catastralgemeinde Peč überreicht, worüber die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung auf den

19. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Georg Škofic von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 28ten August 1886.

(3822—3) St. 5746.

Oglas.

Na prošnjo komende v Metliki (po gosp. Martinu Kamensku od tam) se eksek. prodaja zemljišča Martina Matekovičevega iz Radovice št. 20 ad graščina Soteska sub rektf. št. 43, enjenega na 2665 gld., na dan

22. oktobra 1886

s poprejšnjim pristavkom prestavi. C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 19. julija 1886.

(3980—2) Nr. 4395.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Perko von Stari Boršt die executive Versteigerung der der Anna Postnik von Lufowz gehörigen, gerichtlich auf 1808 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 1 der Catastralgemeinde Selo bei Neudegg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

20. Oktober,

die zweite auf den

20. November

und die dritte auf den

21. Dezember 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu legen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen, am 25ten September 1886.

(4179-2) Št. 7778.

Razglas.

Vsled prošnje Janeza Dulerja iz Jurkove Vasi se bo druga eksekutivna dražba Josipu Težaku iz Suhorja pripadajočih posestnih in vžitnih pravic par. št. 332 zemljišča vložna št. 401 davkarske občine Lokvice

dné 15. oktobra 1886

ob 9. uri dopoludne pri tej sodnji vršila.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 2. oktobra 1886.

(4114-1) Št. 6591.

Razglas.

Neznano kje bivajočemu Francetu Zoretu iz Vrha, oziroma neznanim njegovim naslednikom, se naznanja, da je Josip Zupančič iz Vrha vložil proti njemu tožbo de praes. 10 septembra 1886, št. 6591, za priposestvanje zemljišča vložek št. 28 davkarske občine Staro Zabukuje, da se je o tej tožbi določil dan za v skrajšano razpravo na dan

29. oktobra 1886 ob 8. uri zjutraj tukaj, ter da se je neznanim toženim gosp. Janez Pleškovič iz Mokronoga za skrbnika v tej pravdni z deva postavil.

Ako k pravdnemu naroku toženi sami ne pridejo ali drugega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno razsodila.

C. kr. okrajno sodišče Mokronoško dne 11. septembra 1886.

(4092-3) Nr. 6511.

Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wurde über die Klage des Johann Werhar von Strmca Nr. 12 (durch Herrn Doctor Eduard Den von Adelsberg) gegen Barthelma Werhar, resp. dessen Verlass von Strmca, puncto Eigenthumsanerkennung j. A. die summarische Verhandlung auf den 19. Oktober 1886,

um 8 Uhr vormittags, mit dem Anhange des § 18 des Summar-Patentes angeordnet und die Klagsabschrift in Folge des unbekanntes Aufenthaltes des Beklagten dem auf seine Gefahr und Kosten bestellten Curator ad actum Herrn Doctor F. Pitamic von Adelsberg behändigt.

Der Beklagte hat daher am bezeichneten Tage hiergerichts zu erscheinen oder den Nachhaber namhaft zu machen, oder aber seine Behelfe dem Curator rechtzeitig mitzutheilen.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 6. September 1886.

(4039-2) Nr. 3881.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Josef Legan.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Treffen wird dem unbekannt wo befindlichen Josef Legan hiemit erinnert:

Es habe Franz Glavan (Vormund des mj. Fortunat Papez von Reber) wider denselben bei diesem Gerichte die Klage auf Anerkennung des Eigenthumsrechtes durch Ersetzung auf die Realität Einlage Nr. 392 der Catastralgemeinde Grafendorf sub praes. 25. August 1886, Zahl 3881, hieramts eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den

19. Oktober 1886,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und dem Geflagten wegen seines unbekanntes Aufenthaltes Johann Bende von Dobrava als Curator ad actum auf dessen Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird derselbe zu dem Ende verständigt, dass er allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und anher namhaft zu machen hat, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

k. k. Bezirksgericht Treffen am 28sten August 1886.

(4074-2) Št. 5667.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Kleina iz Sela pri sv. Duhu dovoljuje se izvršilna dražba Janez Plutovega, sodno na 1413 gld., odnosno 1248 gld. cenjenega zemljišča pod ekstr. št. 12 davčne občine Črešnjevce v Krvavčjem Vrhu

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, in sicer

prvi na 20. oktobra, drugi na 17. novembra in tretji na 17. decembra 1886,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 5. avgusta 1886.

(4078-2) Št. 6785.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Simončiča iz Podrebra št. 4 dovoljuje se izvršilna dražba Marko Papičevega, sodno na 759 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 7 katastralne občine Dobravice v Giršičah št. 6.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer

prvi na 22. oktobra, drugi na 19. novembra in tretji na 18. decembra 1886,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 25. avgusta 1886.

(4075-2) Št. 5748.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Antonije Hess (po gosp. Antonu Proseniku iz Metlike) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Stublarjevega, sodno na 845 gld. cenjenega zemljišča rektf. št. 161 1/2 ad dobro Dule v Duleh št. 21.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na dan

20. oktobra, drugi na dan

17. novembra in tretji na dan

17. decembra 1886, vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak primoran, kateri se hoče dražbudeležiti, 10% cenitno vsoto kot varščino v roke dražbene komisije položiti, ter more cenitni zapisnik in zemljeknjižni izpisek pregledati lahko tukaj pri sodnji

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 17. julija 1886.

(3923-2) Nr. 6058.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Stefan Bobek von Kal und den unbekanntes Rechtsnachfolgern der Georg, Michael und Terin Bobek von Kal und der Ursula und Katharina Bobek von Kal hiemit erinnert, dass der in der Executionsache des Anton Venassi von Sajovce gegen Jakob Bobek von Kal Nr. 42 pcto. 48 fl. 50 kr. ergangene Feilbietungsbescheid vom 26. Juni 1886, B. 2700, dem für dieselben bestellten Curator ad actum Herrn Dr. F. Pitamic in Adelsberg zugestellt worden ist.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 19. August 1886.

(3905-3) Nr. 4298.

Zweite Realfeilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 3424 bekannt gemacht, dass in der Executionsache der Francisca Hebernik gegen Johann Fortuna von Selo am

19. Oktober 1886 zur zweiten Realfeilbietung geschritten werden wird.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 23sten September 1886.

(4079-3) Št. 6706.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja:

Na prošnjo Marije Krašove iz Radovice (po dr. Rozini v Rudolfovem) dovoljuje se izvršilna dražba Ani in Marku Krašovicu in mlajšemu Matiji Krašovicu (po oskrbniku Matiji Malešiču) pripadajočega, sodno na 1370 gld. cenjenega zemljišča kon. št. 943, 964, 951 grajščine Metlika in vložna številka 803 davkarske občine Metlika v Radovici.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 22. oktobra, drugi na 19. novembra in tretji na 18. decembra 1886,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 26. avgusta 1886.

(4037-3) Nr. 3934.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Franz Lesjak.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Treffen wird dem unbekannt wo befindlichen Franz Lesjak hiemit erinnert:

Es habe Franz Stočir von Artina wider denselben bei diesem Gerichte die Klage auf Anerkennung des Eigenthumsrechtes durch Ersetzung auf die Realität Einlage Nr. 201 der Catastralgemeinde Gatz sub praes. 27. August 1886, B. 3934, hieramts eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den

19. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und dem Geflagten wegen seines unbekanntes Aufenthaltes Anton Rizner von Artina als Curator ad actum auf seine Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird derselbe zu dem Ende verständigt, dass er allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und anher namhaft zu machen hat, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 28sten August 1886.

(4002-3) Nr. 4281.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Benzel Baumgarten und dessen unbekanntes Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Egg wird dem unbekannt wo befindlichen Benzel Baumgarten und dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Dr. Maximilian v. Wurzbach in Laibach die Klage wegen Anerkennung der Verjährung und Erlöschung der bei der Realität Einlage Nr. 218 der Catastralgemeinde Morantsch pfandrehtlich haftenden Forderung pr. 136 fl. 49 1/2 kr. überreicht, worüber die Tagatzung zur mündlichen Verhandlung auf den

19. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus dem k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Georg Stofic von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Egg, am 28sten August 1886.

(4167-1) Št. 6990.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja:

Na prošnjo Antona Kočevarja iz Studenca dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kurnikovega, sodno na 500 gld. cenjene posestne pravice od posestva vložna št. 154 katastralne občine Hubajnica.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 23. oktobra, drugi na 24. novembra in tretji na 24. decembra 1886,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči, s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krški dne 26. avgusta 1886.

(4199-1) Nr. 3209.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alois Frohm von Warburg (durch Herrn Doctor Pirnat von Stein) die executive Versteigerung der der Anna Rusej verehft. Widic von Lees gehörigen, gerichtlich auf 7212 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 68, 69, 70 und 71 der Catastralgemeinde Fraschaf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

15. Oktober,

die zweite auf den

15. November und die dritte auf den

15. Dezember 1886, jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 1. August 1886.

Emission der Basilica- (Dombau-) Lose.

PROSPECT.

Mit Allerhöchster Genehmigung Seiner kaiserlichen und königlichen Apostolischen Majestät wurden durch den königl. ung. Minister für Cultus und Unterricht

800 000 Stück Prämien-Obligationen

zu je 5 fl. Nominale (8000 Serien mit je 100 Nummern hinausgegeben).

Diese Anleihe dient zur Beschaffung eines Fonds zum Ausbaue der Budapest-Leopoldstädter Basilica, ferner zur Restaurierung und Erhaltung kirchlicher Baudenkmale in Ungarn, darunter der Ofner Krönungs-Kirche und des Kaschauer Domes. Diese Anleihe wird binnen 50 Jahren im Wege der Verlosung planmässig getilgt.

Die Ziehungen bestehen aus Tilgungs- und Gewinn-Ziehungen, und finden während der erwähnten Amortisationsdauer ausser den Tilgungs-Ziehungen 102 Gewinn-Ziehungen statt, in welchen nebst vielen Nebentreffern Haupttreffer im Betrage von 200 000 fl., 120 000 fl., 100 000 fl., 75 000 fl., 60 000 fl., 50 000 fl., 20 000 fl., 15 000 fl., 10 000 fl. gehoben werden.

Die erste Ziehung erfolgt am 1. November 1886 und enthält einen Haupttreffer von 120 000 fl., einen Treffer zu 5000 fl., drei zu 1000 fl., vier zu 500 fl., zwanzig zu 100 fl., fünfzig zu 50 fl., zweiundsechzig zu 25 fl.

Jedes Los besteht aus zwei Theilen, und zwar: 1.) aus der Obligation selbst und 2.) aus dem Prämien-Coupon.

Wird ein Los in der Tilgungs-Ziehung gehoben, so erhält der Besitzer den Tilgungs-Betrag von mindestens sechs bis zehn Gulden ö. W. gegen die Obligation ausgefolgt, während der Prämien-Coupon zurückgestellt wird und bei den weiteren Gewinn-Ziehungen mitspielt. Entfällt hingegen auf ein Los in der Gewinn-Ziehung ein Treffer, so wird derselbe gegen Einlieferung des Prämien-Coupons bezahlt, während die Obligation selbst dem Besitzer bleibt, bis dieselbe in einer Tilgungs-Ziehung mit dem Minimal-Betrage von sechs bis zehn Gulden gehoben und ausgezahlt wird.

Jedes Los muss also mindestens mit 6 fl. bis 10 fl. rückgezahlt werden und enthält in dem Prämien-Coupon ausserdem eine Promesse, mit welcher das Spielrecht für die Gewinn-Ziehungen eingeräumt wird.

Die Treffer dieser Anleihe unterliegen keiner Gewinnsteuer, und wird bei Auszahlung derselben nur die $6\frac{3}{10}$ Procent betragende Gebühr eingehoben.

Die Tilgungs- sowie die Gewinn-Summen werden zwei Monate nach erfolgter Ziehung durch die königl. ung. Staats-Central-Casse ausbezahlt.

Zur Sicherstellung dieser Anleihe dient der bei der königl. ung. Staats-Central-Casse deponierte und daselbst verwaltete, laut Verlosungsplan lediglich zur Deckung der Schuldscheine und Gewinne erforderliche Tilgungsfond, ferner ein Reservefond von 100 000 fl., endlich ein vom Cultus-Ministerium zurückgehaltener Betrag von 500 000 fl., welcher bis zur gänzlichen Tilgung der Schuldscheine und Gewinne als Reservefond abgesondert verwaltet wird. Die Basilica- (Dombau-) Lose sind in den amtlichen Coursblättern der Wiener und Budapester Börse notiert.

Diese Lose werden nunmehr in den Verkehr gebracht und Anmeldungen auf dieselben

(4043) 3-3

am 12. Oktober d. J.

unter den nachstehenden Bedingungen entgegengenommen.

Der Preis der Lose beträgt **fl. 8,50 per Stück**. Für jedes angemeldete Los ist eine Caution von fl. 2 in Barem oder in Effecten zum Tagescourse zu erlegen, welche bei Bezug der auf die Anmeldung entfallenden Stücke eingerechnet, beziehungsweise rückerfolgt wird. Die Zuteilung an die einzelnen Anmeldestellen bleibt den unterzeichneten Banken vorbehalten, und ist jede Anmeldestelle ermächtigt, die ihr zugewiesenen Stücke auf die bei ihr vorgekommenen Zeichnungen nach ihrem Ermessen zu vertheilen. Die entfallenden Lose sind vom 20. bis 27. Oktober d. J. gegen Erlag des Kaufpreises bei der Anmeldestelle zu beziehen.

Anmeldungen nehmen entgegen: In Wien: die Union-Bank, die Wechselstube der Union-Bank, L. Graben 13. **In Budapest:** die ungarische Escompte- und Wechsler-Bank, Dorotheagasse, Wurmthof; die Pester ungarische Commercial-Bank, Dorotheagasse 1; die ungarische Landesbank-Actien-Gesellschaft, Palatingasse.

In Agram: die kroatische Escompte-Bank, Wechselstube.

die croatische Commercial-Bank, Wechselstube.

• **Arad:** die Arader Handels- und Gewerbe-Bank.

• **Bielitz:** die Bielitz-Bialaer Handels- und Gewerbe-Bank.

• **Bozen:** die Herren E. Schwarz Söhne.

• **Brody:** die Herren Nathanson & Kallir.

• **Brünn:** die mährische Escompte-Bank, Herr Laur. Herber jun., das Bank- und Grosshandlungshaus L. Herber.

• **Czernowitz:** die Bukowinaer Boden-Credit-Anstalt.

• **Debreczin:** die Debrecziner Gewerbe- und Handels-Bank.

• **Fiume:** Herr Leopoldo Windspach, die Herren Franco, Corossacz & Figlio.

• **Fünfkirchen:** Herr J. Schapringer.

• **Gran:** die Graner Sparcasse.

• **Graz:** die Wechselstube der steiermärkischen Escompte-Bank, Herr A. Neuhold.

• **Gross-Kanischa:** die Handels- und Gewerbe-Bank.

• **Gross-Wardein:** die Biharer Comitats-Sparcasse.

• **Innsbruck:** Herr M. Loewe, die Herren Payr & Sonvico.

• **Kaschau:** die Kaschauer Handelsbank-Actiengesellschaft.

• **Klagenfurt:** Herr J. M. Rothauer.

• **Klausenburg:** Herr Carl Hutflesz.

• **Krakau:** Herr Albert Mendelsburg.

• **Kronstadt:** die Erste Siebenbürgische Bank.

Ausserdem werden Anmeldungen bei den grösseren Wechselstuben in Wien und Budapest und bei den meisten Geldinstituten und Wechselhäusern der österr.-ung. Monarchie entgegengenommen.

Formulare für die Anmeldungserklärungen stehen bei den einzelnen Anmeldestellen zur Verfügung.

Wien - Budapest, im Oktober 1886.

Ungarische Escompte- & Wechslerbank
in Budapest.

Union-Bank
in Wien.

Pester ungarische Commercial-Bank
in Budapest.

In Laibach: Herr L. C. Luckmann, Herr J. C. Mayer.

In Lemberg: die k. k. priv. galizische Actien-Hypothekenbank, die Landesbank des Königreiches Galizien etc. etc., Herr August Schellenberg.

• **Linz:** die Bank für Oberösterreich und Salzburg, Herr Franz Poche.

• **Neusatz:** Herr Josef Kleincsek.

• **Neutra:** die Neutraer Commercial-Credit-Anstalt.

• **Neusohl:** die Neusohler Sparcasse.

• **Oedenburg:** die Actien-Gesellschaft der Oedenburger Bau- und Boden-Credit-Bank.

• **Olmütz:** Herr W. C. Hirsch.

• **Prag:** die böhmische Escompte-Bank, die böhmische Union-Bank, die Živnostenská banka pro Čechy a Moravu.

• **Pressburg:** die Pressburger Commercial-Bank, Actien-Gesellschaft, Herr Theodor Edl.

• **Raab:** die Raaber allgemeine Credit-Bank, die Herren Anton Jerfy & Sohn.

• **Salzburg:** Herr Carl Spängler, Herr Carl Steininger.

• **Szegedin:** die Szegediner Handels- und Gewerbe-Bank.

• **Temesvar:** die Temeser Sparcasse.

• **Triest:** die Filiale der Union-Bank.